

Was sollte das eben?!
Er hat mich einfach geküsst!!
Einfach so..//

Als er fertig war und wieder das Zimmer betrat, lag Kai ebenfalls umgezogen auf dem Boden auf einen >>extra Teppich<<
(also auf nem Teppich auf nem Teppich XD ihr wisst schon was ich meine -.-), hatte die Arme hinterm Kopf verschränkt,
ein Bein aufgestellt und schaute Ray an.
Ray runzelte die Stirn und zögerte etwas, setzte aber dann seinen Weg fort.
"Willst du etwa da unten pennen?", fragte er schließlich, als er die Decke zur Seite schlug und ins Bett krabbelte.
"Warum denn nicht!
Ist immer hin besser als bei dir im Bett zu schlafen...", nuschte er letzteres, so dass Ray es nicht verstand.
##Bist du irre??
Wie oft soll ich dir eigentlich noch sagen, dass das DIE Gelegenheit ist?!
Man, glaub mir doch endlich.
Früher oder später wirst du doch eh über ihn herfallen wie eine hungrige Raubkatze...##
//Ich bin keineswegs irre!
Ich bin nur vorsichtig!//
##Was hat DAS bitteschön mit Vorsicht zu tun??
Das musst du mir erklären...##
//Was gibt's denn da schon großartiges zu erklären?!
Ich will einfach nichts Unüberlegtes tun!//
##Was soll denn das nun schon wieder heißen??
Du hattest doch genug Zeit zum überlegen!
Also kusch, geh zu ihm ins Bett!##
//Nichts werd ich tun!//
"Äh, hallo?"
"Was ist los, Chinaboy?"
//Warum nennt er mich denn jetzt Chinaboy??//
"Hörst du mir eigentlich nie zu?
Ich fragte, ob du wirklich aufm Boden pennen willst..."
##Nein, will er nicht!##
//Ruhe auf den billigen Plätzen.//
"Ja, mir macht das nichts aus.", antwortete Kai gelassen und schloss die Augen.
"Ok, ich kann dich nicht zwingen.
Aber du weißt schon, dass es in der Nacht kalt wird, oder?"
##Hast du das gehört???
Er sagte, er kann dich nicht zwingen!
Weißt du was das bedeutet??
Er will, dass du mit bei ihm schläfst ##
//Sei leise du nervst!//
"Ich hab ein dickes Fell und jetzt Licht aus!"
Daraufhin losch Ray das Licht und legte sich hin.

---*---

Ca. 30 Minuten später...

---*---

Da es in den Nächten wie gesagt sehr kühl war und Kai keine Decke hatte, fing er natürlich an zu frieren.

Allerdings bemerkte er dies nicht, da er einen tiefen Schlaf hatte und von einem heißen Sommertag träumte.

Ray entging dies hingegen nicht, da er nicht einschlafen konnte.

Er machte das Licht wieder an und betrachtete eine Weile den Schlafenden.

//Wenn er schläft sieht er völlig entspannt aus. (geht das überhaupt wenn man zittert? ..')

Ruhig und gelassen...//

Als Kai wieder anfang zu zittern, stieg Ray kurzerhand aus dem Bett und ging zu Kai.

Er hockte sich hin und blickte ihm ins Gesicht.

Dann hob er seine Hand und kam mit dieser Kais Gesicht immer näher und schließlich strich er ihm über die Wange.

Warum er dies tat wusste er auch nicht so recht.

Dann fuhr er mit der Hand zu seinem Nacken, unter den Kopf.

Mit der anderen Hand zu den Kniekehlen.

Dann hob er Kai vorsichtig hoch, zumindest versuchte er das.

Nach einer Weile schaffte es Ray dann aber doch, Kai zu sich ins Bett zu hieven.

Und dies sogar, ohne ihn dabei aufzuwecken; dachte er zumindest.

Grade als er selber auch wieder ins Bett gekrochen war und das Licht ausmachte, schlug Kai die Augen auf.

//Hier ist es so schön warm...

Was soll das...

Hat der mich etwa zu sich ins Bett geholt?!

Warum??!!//

##Das weiß ich ganz genau!

Guck doch mal, alles was ich dir gesagt hatte war richtig.

Und jetzt wo er dich zu sich ins Bett geholt hat, hast du sogar einen Beweis!

Los, das ist doch der Moment auf den du schon so lange gewartet hast.

Jetzt kannst du über ihn herfallen...##

//Ich...

Nein!

Das kann ich meinem armen Ray nicht antuhen.

..

Moment!

Hab ich da grade wirklich >>meinem<< gedacht?

Irghs.//

##HAHA!!

Ich wusste es schon immer, du stehst auf den Kleinen!

Warum gestehst du dir deine Gefühle nicht endlich und fällst über ihn her?##

//Ich... ich kann einfach nicht...

Ich... ich bin doch schon vergeben...

Aber Ray ist wirklich unheimlich süß...//

##Er ist viel süßer als dein Lover!##, seufzte die Stimme.

//Hm, vielleicht hast du Recht...//

##Natürlich hab ich Recht!##, triumphierte die Stimme.

##Und jetzt schnapp ihn dir, Tiger.##

//Du verstehst auch immer alles falsch, was?

Ich meinte damit lediglich, dass er süßer als mein Lover ist!//

##Ich werde noch wahnsinnig!!

Du wirst jetzt über ihn herfallen, verstanden?##

//Tz, als ob ich mir von dir was sagen lassen würde.

Leck mich!//

##Später!

Jetzt wird erstmal gemacht was ich sage...##

//Äh, hey!!

W-was soll das??

Warum bewegt sich meine rechte Hand ohne das ich es will??

Was soll der Scheiß?!//

##Hehe.

Ich übernehme jetzt die Kontrolle über deinen Körper.

Und ich befehle ihm: fall über Ray her!##

//D-das kannst du nicht tun.

Er wird mich hassen...//

Doch so sehr Kai sich auch zu wehren versuchte, es gelang ihm nicht.

Seine zweite Stimme hatte einfach Besitz über seinen Körper ergriffen und machte mit ihm nun das was sie wollte.

Kai drehte sich auf die Seite und streckte langsam seine linke Hand aus.

Er hatte es aufgegeben sich zu wehren und lies es einfach über sich ergehen.

Es war ihm unangenehm, aber trotzdem machte er keine weiteren >>Befreiungsversuche<<.

Seine Hand berührte sacht Rays linke Wange und streichelte vorsichtig über sie.

Da Ray noch nicht wieder schlief (er liegt übrigens auf dem Rücken XD =>ach ne -.-<=), dachte er erst, es wäre

das weiche Kopfkissen was ihn berührte, aber als es jedoch nicht aufhörte, griff er mit seiner linken Hand (ist

doch eigentlich schnurzpiep egal welche Hand >.<') nach diesem >>etwas<< und erfasste genau Kais Hand.

Erschrocken riss Ray die Augen auf, er konnte oder wollte es einfach nicht glauben.

"Kai.", piepste er.

"W-was soll das??"

Bitte sag mir endlich was das soll..."

Er suchte mit der anderen Hand nach dem An- und Ausknopf der Nachttischlampe, wurde aber von Kai unterbrochen.

"Bitte, kein Licht...", hauchte er ihm ins Ohr.

Ray fuhr daraufhin ein Schauer über den Rücken.

"Ok... wie du meinst!", sagte er schließlich, nachdem er ein paar Sekunden überlegt hatte.

"Und nun?", fragte Ray und schluckte.

"Ich... weiß auch nicht... lass es doch einfach das Schicksal entscheiden..."

##Hihi, damit bin ja wohl ich gemeint...##

Langsam rutschte Kai näher an Ray heran, ohne das dieser es bemerkte.

Er war viel zu tief in seinen Gedanken versunken, doch als Kai mit seinem Daumen über Rays Lippen fuhr, realisierte er wieder.

Geschockt lag er da und lies es über sich ergehen.

Aber eines schien anders.

Ray wunderte sich, dass er Kai nicht von sich stieß.

Früher hätte es sowas nicht gegeben.

Schon wieder eine weitere Frage, mit der er sich beschäftigen konnte.

Er mochte Kai, wie sehr wusste er allerdings nicht.

//Und was ist... wenn er nun doch in mich verliebt ist?//

Kai näherte sich vorsichtig Rays Lippen und beführte sie sanft.

Ohne das Ray es ändern konnte, schlang er auf einmal seine Arme um den Hals von Kai und drückte ihn so näher an sich.

Kai fühlte sich, als ob in ihm eine Bombe explodiert wäre.

Aber irgendwie hatte er es geschafft, sich die Kontrolle über seinen Körper wieder zu holen, denn seine zweite Stimme steuerte diesen nicht mehr.

//Ja sicher!

Erst soweit kommen lassen und dann einen Rückzieher machen, oder wie darf ich das verstehen?!//

##Oh, du verstehst das falsch.

Ich wollte dich nur verleiten ihn zu küssen, den Rest darfst du dir selber überlegen.

Aber ich werde dich natürlich anfeuern und nachhelfen wenn ich muss.##

//Du wirst gar nichts tun.

Man!

...

Hilfää...

Was soll ich tun?!

Soll ich weiter gehen?//

//Warum fühlt es sich so schön an...

Dieses Gefühl von jemand anderen geküsst zu werden, ist mir ja keineswegs fremd,

